



**Ganzteil-Translozierung im maßgeschneidertem Schutzanzug von JaKo  
Die spezielle Transportverpackung für Wände und Decken historischer Gebäude  
schützt und erhält Gebäudesubstanz und erhöht die Qualität der Translozierung**

Rot an der Rot, 04.04.2012

Um historische Häuser auch für weitere Generationen zu erhalten, ist die Translozierung, also das Abbauen, Versetzen und anschließende Wiederaufbauen des Gebäudes, eine probate Methode. Das Ziel ist dabei eine schonende Restaurierung ohne Verlust der Historie und die Bewahrung der Gebäudesubstanz.

Mit der Marke unika® bietet JaKo Baudenkmalpflege GmbH als Spezialist für die fachgerechte Restaurierung von Häusern mit Geschichte gerade privaten Bauherren diesen Weg zur Erfüllung ihrer Wohnträume an. Für die witterungsgeschützte Restaurierung und Modernisierung werden die historischen Gebäudeteile nach Abbau des Bauwerks in die firmeneigene Werkshalle von JaKo transportiert.

Beim Abbauen des Gebäudes ist es wichtig, dass das Bauwerk so schonend wie möglich abgetragen wird. Im Gegensatz zur bisher üblichen Methode des detaillierten Abbaus Stein für Stein nutzt unika® das System JaKo der Ganzteil-Translozierung. Vergleichbar mit dem Fertigteilbau werden hierbei Wände und Decken vollständig übernommen und somit in ganzen Teilen ab- und auch wieder aufgebaut. Dies hat den Vorteil, dass die Eingriffe an der Gebäudesubstanz so gering wie möglich gehalten werden. Die Zahl der Schnittfugen lässt sich zudem deutlich reduzieren.

Voraussetzung für diese Vorgehensweise ist, dass die Wand- und Deckenteile optimal geschützt werden und den Transport sicher überstehen. Die dafür notwendige Verpackung muss aber auch

noch weitere Anforderungen erfüllen: Zum Einen muss sie ein geringes Gewicht haben, leicht montierbar und auf die jeweilige Transportsituation abgestimmt sein. Je nach dem, ob beispielsweise ein Wandelement nur stehend transportiert, oder auch abgelegt wird, können zusätzliche Sicherungen notwendig sein.

### **Transportverpackung nach Maß**

Je nach Zustand, Bauweise und Beschaffenheit erarbeitet JaKo bei einer Translozierung für jedes der Wand- und Deckenteile eine eigene, individuelle Verpackung.

Zum Schutz während des Transports erhalten die Wandteile eine leichte Bretterverschalung, die das Gewicht der Wand nicht drastisch erhöht. Diese Verpackung wird je nach Wandart individuell angefertigt und passgenau auf das jeweilige Wandprofil zugeschnitten. Hierzu wird jeweils an der Innen- und Außenseite der Wand am oberen und unteren Ende eine starke Diele mit durchgehenden Gewindestangen befestigt. Zum Schutz der Wand wird anschließend von innen und außen eine Folie über die gesamte Wandfläche gespannt. Eine diagonale Verschalung dient zur Aussteifung der Wand und zum Schutz der Wandoberflächen. Bei Mauerdurchbrüchen wie zum Beispiel Türen oder Fenstern wird eine weitere Holzkonstruktion zum Schutz der gesamten Wand eingebaut. Das punktuelle Ausschäumen der Hohlräume zwischen Wand und Schalung mit PUR-Schaum dient der zusätzlichen Sicherung und schützt zudem Putz- und Farbschichten. Durch ein Verspannen mit Stahlteilen wird die nun so verpackte Wand beim Transport geschützt und zusammengehalten. Weitere Sicherungsmaßnahmen wie Dielenverbolzungen in der Wandmitte, oder Vertikalverspannungen können je nach Art, Größe, Länge und Zustand des Wandabschnitts erforderlich sein.

Diese Verpackungsmethode eignet sich nicht nur für massive Ziegelmauern, sondern auch für relativ leichte Fachwerkwände als auch für Kaminschlote. Die Konstruktion und der Aufbau der Transportverpackung wird von JaKo in Zusammenarbeit mit der Hochschule Biberach laufend weiterentwickelt und verbessert.

Seit mehr als 20 Jahren ist JaKo Baudenkmalpflege GmbH Spezialist für die fachgerechte Restaurierung historischer Gebäude sowie die Translozierung, also die Versetzung von Gebäuden, insbesondere für Freilichtmuseen. Unter der Marke „unika<sup>®</sup>“ bietet JaKo mit einem Team von über 50 Mitarbeitern historische Häuser für Individualisten zum Festpreis an. Nach erfolgter fachmännischer Restaurierung und Modernisierung in den eigenen Montagehallen werden die historischen Gebäude am Wunschort wieder aufgebaut. Die Arbeit erfolgt ganzheitlich über alle Gewerke als Generalunternehmer. unika<sup>®</sup> übernimmt dabei zudem die gesamte logistische Planung.



pressemitteilung

---

Kontakt:

JaKo Baudenkmalpflege GmbH

Silke Schmidberger

Emishalden 1

D - 88430 Rot an der Rot

Tel.: +49-(0)7568 / 96 06-14

Fax: +49-(0)7568 / 96 06-27

E-Mail: [info@unika-haus.de](mailto:info@unika-haus.de)

Web: [www.unika-haus.de](http://www.unika-haus.de)

Pressekontakt und Fotoanfragen:

Konzept-G GmbH

Susanne Brock

Frankfurter Ring 193a

D - 80807 München

Telefon: + 49 – (0)89 322088-11

Telefax: + 49 – (0)89 322088-14

E-Mail: [muc@konzept-g.eu](mailto:muc@konzept-g.eu)

Web: [www.konzept-g.de](http://www.konzept-g.de)